PRESSEINFORMATION

Freiheitsgefühl zwischen Berg und See

Berge. Seen. Wirkt.

Familien freuen sich in der Region Nassfeld-Pressegger See, Lesachtal und Weissensee auf eine Großpackung an Glücksmomenten zwischen Bade- und Bergerlebnissen. Mit vollem Anlauf rein in die badewarmen Seen. Stranden in einsamen Buchten. In Europas größtem Almgebiet tief durchatmen und danach auf Kärntens längster Sommerrodelbahn Pendolino einen kleinen Geschwindigkeitsrausch auskosten. Wer sich völlig frei zwischen Bade- und Bergurlaub sowie zwischen südlichem Lebensgefühl und österreichischer Bodenständigkeit bewegen will, wird das Freiheitsgefühl zwischen Bergen und Seen lieben. Mal unberührt, mal voller Erlebnisangebote, erstreckt sie sich über die Karnischen und Gailtaler Alpen. Dazwischen die glitzernden Wasseroberflächen des Weissensees, Pressegger Sees sowie zahlreicher Bergseen. Diese Weitläufigkeit schafft Platz für grenzenloses Familienglück, ebenso wie für die Zeit zu Zweit.

Zwischen Bergspielplatz und Wasserspaß

Am Pressegger See können Kinder stundenlang plantschen, springen, rutschen und sich mit den einfachsten Dingen der Natur beschäftigen. Am türkisblauen, trinkwasserreinen Weissensee taucht man ein in eine Naturidylle, die zu zwei Drittel unverbaut ist und wo jeder Beherbergungsbetrieb über einen eigenen Badestrand verfügt. Genügend freie Fläche, um ungestört den See genießen zu können, ist somit garantiert. Aber auch in den Bergen ist Wasser ein prickelnder und treuer Begleiter. Entlang des kinderwagentauglichen Aqua Trails am Nassfeld, Kärntens größtem Erlebnisberg, könnt ihr gemeinsam Staudämme bauen, kleine Wasserräder bestaunen und am Teich eine erfrischende Rast einlegen. Frisches Bergwasser begleitet die Abenteurer auf jedem Schritt und zwischen dem Trampolinspringen und plätschernden Wasserfontänen übersehen selbst die Kleinsten, wie weit sie schon marschiert sind.

Wandern mit Blick auf den See

Die Region mit über 1.000 km markierten Wanderwegen, ist gepflastert mit Aussichtspunkten, die den Blick auf glitzernde Gewässer, bis hin zur Adria, freigeben. Ob beim Weitwandern am Karnischen Höhenweg (KHW 403), beim genussvollen Eintauchen in Europas größtes Almengebiet oder entlang der Slow Trails direkt an den Seen - die Aussicht auf kühles Nass erleichtert jeden Schritt. Ebenso die Tatsache, dass sich entlang des Weges köstliche „Labestationen“ befinden. Die Karnische Milchstraße etwa verbindet Gailtaler und italienische Käsealmen zu einem geschmackvollen Ganzen. Außerdem gibt sie Einblicke in geologische Besonderheiten, deckt Geschichtliches auf und verrät Spannendes über die kostbaren Kulinarikprodukte der Region. Allen voran über den ursprungsgeschützten Gailtaler Almkäse g.U., der hier produziert wird.

Bikegenuss auf der Sonnenseite der Alpen

Eine unendlich weite Spielwiese tut sich auch für Biker auf: Die Bike-Region mit wunderschönen Panoramaaussichten auf trinkwasserreines Nass sowie 950 km MTB- und Radwege, Single Trails und Routen mit Liftunterstützung versprechen als krönenden Abschluss einen Sprung in reinstes Wasser. Zu den Highlights für Radfans zählen der 11,7 km lange Lift & Bike Giro, die längste Abfahrt der Alpen, für die man etwas Erfahrung mitbringen sollte. Die eigenen Grenzen ausloten

NLW TOURISMUS MARKETING GMBH
Wulfeniaplatz 1 | 9620 Hermagor | Austria
T: + 43 (0) 4282 / 31 31 | F: + 43 (0) 4282 / 31 31-331
M: info@nlw.at | W: www.nlw.at

Firmenbuchnummer: FN 171891g
Firmenbuchgericht: Landesgericht Klagenfurt
UID-Nr.: ATU 45044009
IBAN: AT52 2070 6050 0003 6920 | BIC: KSPKAT2KXXX

PRESSEINFORMATION

können Durchtrainierte auf der Nassfeld Pramollo Hero Strecke, die über österreichisches und italienisches Gebiet führt. Wer diese rund 50 Kilometer und 2.250 Höhenmeter bewältigt, darf sich zu Recht Held nennen!

Kulinarik: Wo guter Geschmack zu Hause ist

Es ist kein Zufall, dass man ausgerechnet hier schon vor Jahren ein genussvolles Umdenken eingeläutet und die erste Slow Food Travel Destination weltweit ins Leben gerufen hat. Die Menschen hier wissen, wie man genießt. Wie man die Produkte, die einem ganz besonderen Stück Natur entspringen, feiert. Und wie man es schafft, dass sich kulinarische Traditionen und frische Ideen zärtlich die Hand reichen, um Neues entstehen zu lassen.

Aus diesem Grund steht die Region auch für eine ganz eigene kulinarische Welt. Sie ist überraschend vielfältig, ehrlich, daheim zwischen Alpen und Adria. Auskosten lässt sich diese Tatsache bei zahlreichen Slow Food Travel Erlebnissen, bei ehrlichen Genusshandwerkern, Produzenten und Wirten sowie an besonderen kulinarischen Schauplätzen wie der Karnischen Milchstraße, die dazu einlädt, die Almen, ihre Geschichten und vor allem ihre einzigartigen Produkte näher kennenzulernen.

Prädikat: unberührt & umweltfreundlich

Auszeichnungen wie das, vom österr. Klimaschutzministerium erhaltene Prädikat „Nachhaltigste Tourismusregion Österreichs“, „naturbelassenste Tal Europas“ im Lesachtal oder der „Europäische Preis für Tourismus und Umwelt“ am Weissensee zeugen trotz der Vielfalt an Erlebnisangeboten von der Unberührtheit. Hotellerie sowie Pensionen- und Ferienwohnungsbetriebe sind eher klein bis mittelgroß strukturiert. Nur 3 % der Karnischen Alpen sind mit Aufstiegshilfen erschlossen. Natürliche Zugangsbeschränkungen wie diese, machen die Region zu einem der schönsten Rückzugsorte Österreichs.

Pressekontakt:
Christopher Puntigam, NLW Tourismus Marketing GmbH
9620 Hermagor, Österreich | T +43 4282 3131-319 | E christopher.puntigam@nlw.at